

# Rechtsprobleme der Aussperrung

unter besonderer Berücksichtigung des Pressewesens

Ein Rechtsgutachten

von

Dr. iur. Bernd Rütters

o. Professor der Rechte  
an der Universität Konstanz

Juristische Gesamtbibliothek  
der Technischen Hochschule  
Darmstadt

B 37 136



DUNCKER & HUMBLLOT / BERLIN

# Inhaltsverzeichnis

<b>A. Das Problem</b> .....	11
<b>B. Rechtsgrundlagen der Aussperrung</b> .....	14
I. Völkerrechtliche Grundlagen .....	14
1. Die Europäische Sozialcharta (ESC) .....	14
2. Andere völkerrechtliche Verträge .....	19
a) Europäische Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten vom 4. 11. 1950 (MRK) .....	19
b) Sonstige Verträge .....	20
II. Art. 9 Abs. 3 GG .....	20
1. Die Rechtslage vor der „Notstandsverfassung“ .....	20
2. Der Gewährleistungsinhalt des Art. 9 Abs. 3 Satz 3 GG .....	28
a) Der Meinungsstreit .....	29
b) Die Entstehungsgeschichte .....	30
c) Normzweck und systematische Auslegung .....	33
d) Der Inhalt der Kernbereichsgarantie .....	35
aa) Schutz nur für Verbandsarbeitskämpfe .....	36
bb) Gleichbehandlung der Koalitionen .....	36
cc) Zusammenfassung .....	38
e) Differenzierungsmöglichkeiten zwischen Streik und Aus- sperrung .....	39
III. Rechtsgrundlagen in Bundesgesetzen .....	42
1. Arbeitskampfbezogene bundesgesetzliche Vorschriften .....	42
2. Die Bedeutung des § 25 KSchG .....	43
3. Die Gegenmeinung .....	45
IV. Das Bundesrichterrecht .....	46
V. Ergebnis zu B. ....	48

<b>C. Das Aussperrungsverbot in Art. 29 Abs. 5 der Hessischen Verfassung (HessVerf.)</b> .....	50
I. Das Verhältnis zur Europäischen Sozialcharta .....	50
II. Das Verhältnis zu Art. 9 Abs. 3 GG .....	51
III. Das Verhältnis zu einzelnen Bundesgesetzen .....	53
IV. Das Verhältnis zum Bundesrichterrecht .....	53
<b>D. Rechtmäßigkeitskriterien der Aussperrung</b> .....	64
I. Geltende Grundsätze des Arbeitskämpfrechts .....	64
II. Besonderheiten der Aussperrungsdiskussion .....	65
1. Die Polemik gegen die Eigentums- und Wirtschaftsordnung ..	65
2. Das geltende Recht als Beurteilungsmaßstab .....	66
3. Die Polemik gegen das Bundesarbeitsgericht .....	67
4. Begrenzung des Untersuchungsgegenstandes .....	68
III. Das Paritätsgebot im Tarif- und Arbeitskämpfrecht .....	70
1. Die Rechtsgrundlage .....	70
2. Die verschiedenen Definitionen der „Parität“ .....	72
a) Parität als Gegengewichtsprinzip — Der abstrakt-materielle Paritätsbegriff .....	72
b) Der historische Paritätsbegriff .....	74
c) Der formelle Paritätsbegriff .....	74
d) Parität als Parteinahme .....	75
e) Der Paritätsbegriff in der Rechtsprechung .....	75
f) Ergebnis .....	76
3. Der normative Gehalt für die Aussperrungsproblematik .....	77
a) Die Weite des Inhalts .....	77
b) Das abstrakt-materielle Gleichgewicht .....	78
c) Untersuchungen zur Parität .....	79
d) Einzelaspekte der Parität .....	80
aa) Die Ergebnisse der Tarifpolitik .....	81
bb) Beispielhafte Tarifkonflikte .....	82
cc) Existenzgefährdung der Gewerkschaften? .....	84
dd) Gesamtwürdigung zu c) und d) .....	87
e) Der Einfluß des Mitbestimmungsgesetzes .....	87
f) „Solidarität contra Wettbewerb“ am Beispiel der Druckindustrie .....	88
g) Ergebnis zu 3. ....	93
4. Abwehraussperrung und Betriebsrisikolehre .....	95

IV. Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit .....	97
1. Entwicklung und normativer Inhalt .....	97
2. Unsicherheiten der Konkretisierung für das Verhältnis zwischen Schwerpunkt-Angriffstreik und Abwehraussperrung ..	99
3. Der Vorschlag von festen Zahlenschlüsseln zwischen Streikenden und Ausgesperrten .....	101
a) Der Mangel verlässlicher Zahlen .....	103
b) Die verschiedenen Wirkungsweisen von Schwerpunkttreiks und Abwehraussperrungen .....	104
c) Die Notwendigkeit variabler Zahlen und Relationen der Kampfbeteiligten .....	106
d) Starre Zahlenschlüssel, Kampfparität und Übermaßverbot	107
4. Die Zulässigkeit bundesweiter Abwehraussperrungen in der Druckindustrie .....	109
a) Die Kampfpraxis .....	109
b) Der Kampfrahmen nach dem Bundesarbeitsgericht .....	110
c) Schwerpunkttreiks um Firmentarife .....	110
d) Das zulässige Ausmaß von Abwehraussperrungen .....	111
e) Verhältnismäßigkeit und § 116 Abs. 3 AFG .....	111
f) Bundesweite Aussperrung und Art. 5 GG .....	112
g) Die Erforderlichkeit bundesweiter Streikabwehr durch Aus- sperrung in der Druckindustrie .....	114
h) Die technisch-ökonomische Unteilbarkeit der Produktion in der Druckindustrie .....	115
<b>Ergebnisse</b> .....	117